

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Normen und gesetzlichen Bestimmungen Deutschlands und entspricht möglicherweise nicht den gesetzlichen Bestimmungen anderer Länder.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : FUNDATIS®

Andere Bezeichnungen

Produktnummer : 50002671

Eindeutiger
Rezepturidentifikator (UFI) : YSU0-801C-E00T-F9S7

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des
Stoffs/des Gemisches** : Herbizid

**Empfohlene
Einschränkungen der
Anwendung** : Verwendung wie auf dem Etikett empfohlen.
Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferantenadresse Cheminova Deutschland GmbH & Co. KG
Stader Elbstrasse 26
21683 Stade
Deutschland

Telefon: +49 (0) 4141 9204 0
Telefax: +45 (0) 4141 9204 206
Email-Adresse: datenblatt@fmc.com, SDS-Info@fmc.com .

1.4 Notrufnummer

Bei Leckagen, Feuer, Verschütten oder Unfällen rufen Sie an:
Deutschland: + 49-69643508409 (CHEMTREC)
0800-181-7059 (CHEMTREC)

Medizinischer Notfall:
Deutschland: +49 (0) 551 19240

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Augenreizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend, Kategorie 1	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 1	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**
P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
Reaktion:
P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
Entsorgung:
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften entsorgen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Cloquintocet-mexyl

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Für spezielle Sätze (SP) und Sicherheitsintervalle siehe Etikett.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
bixlozone (ISO)	81777-95-9	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 10	>= 10 - < 20
Beflubutamid (ISO)	113614-08-7 616-165-00-2	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1;	>= 10 - < 20

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version 1.1 Überarbeitet am: 18.08.2026 SDB-Nummer: 50002671 Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

		H410 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 100	
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert	64742-94-5 265-198-5 649-424-00-3	Asp. Tox. 1; H304 EUH066	>= 1 - < 10
Natriumnitrat	7631-99-4 231-554-3	Ox. Sol. 2; H272 Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
Calciumchlorid-Dihydrat	10035-04-8	Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
Cloquintocet-mexyl	99607-70-2 01-0000012013-89-0000	Acute Tox. 4; H332 Skin Sens. 1; H317 STOT RE 2; H373 (Blase) Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 2,5 - < 10
Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert	68512-34-5	Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 2; H330 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Skin Sens. 1A; H317	>= 0,0025 - < 0,025

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

		>= 0,036 %	
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 450 mg/kg	
		Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,21 mg/l	

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Schutz der Ersthelfer : Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Wenn Sie sich unwohl fühlen, entfernen Sie sich sofort von der Stelle. Leichte Fälle: Behalten Sie die Person im Auge.
Beim Auftreten von Symptomen sofort einen Arzt aufsuchen.
Schwere Fälle: Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen oder einen Krankenwagen rufen.
- Nach Hautkontakt : Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei Auftreten einer andauernden Reizung, sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund
einflößen.
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome : Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.
Im Falle des Verschluckens ist sofortige ärztliche Hilfe
erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockenlöschmittel, CO₂, Wasserspray oder normaler
Schaum.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel : Verschüttetes Material nicht mit Hochdruckwasserstrahlen
verteilen.
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins
Brandbekämpfung Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche : Feuer kann reizende, ätzende und/oder giftige Gase
Verbrennungsprodukte erzeugen.
Stickoxide (NO_x)
Kohlenstoffoxide
Schwefeloxide
Natriumoxide
Chlorwasserstoff
Cyanwasserstoff
Fluorwasserstoff
Fluorverbindungen
Chlorierte Verbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges
Schutzausrüstung für die Atemschutzgerät tragen.
Brandbekämpfung

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in
die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Personen in Sicherheit bringen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Wenn dies sicher möglich ist, stoppen Sie das Leck.
Verschüttetes Material nicht berühren oder hindurchgehen.
Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.
Den verunreinigten Bereich mit Schildern markieren und ein Betreten durch unbefugtes Personal verhindern.
Intervention ausschließlich durch qualifiziertes Personal mit geeigneter Schutzausrüstung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder
Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt
auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner
Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses
Gemischgebraucht wird.

Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor
Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die
Innenseite.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an
Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut
belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig
verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu
verhindern. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen
dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Weitere Angaben zu
Lagerbedingungen : Das Produkt ist unter normalen Bedingungen der
Lagerhaltung stabil. In geschlossenen, beschrifteten Behältern
lagern. Der Lagerraum sollte aus nicht brennbarem Material
bestehen, geschlossen, trocken, belüftet und mit einem
undurchlässigen Boden versehen sein, zu dem Unbefugte
oder Kinder keinen Zugang haben. Der Raum sollte nur für die
Lagerung von Chemikalien verwendet werden. Lebensmittel,
Getränke, Futtermittel und Saatgut sollten nicht vorhanden
sein. Es sollte ein Handwaschplatz vorhanden sein.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Weitere Informationen zur
Lagerbeständigkeit : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und
Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Registriertes Pestizid zur Verwendung gemäß einem von den
landesspezifischen Aufsichtsbehörden genehmigten Etikett.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version 1.1 Überarbeitet am: 18.08.2026 SDB-Nummer: 50002671 Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Calciumchlorid-Dihydrat	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	2,5 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	5 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	10 mg/m ³
Cloquintocet-mexyl	Verbraucher	Einatmung	Akut - lokale Effekte	5 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,303 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	3,33 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,075 mg/m ³
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	1,67 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,043 mg/kg Körpergewicht /Tag
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	6,81 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,966 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	1,2 mg/m ³
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,345 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Cloquintocet-mexyl	Süßwasser	0,002 mg/l
	Süßwassersediment	0,934 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,312 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meerwasser	0 mg/l
	Abwasserkläranlage	100 mg/kg
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Meeressediment	0,093 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Süßwasser	0,00403 mg/l
	Meerwasser	0,000403 mg/l
	Abwasserkläranlage	1,03 mg/l
	Süßwassersediment	0,0499 mg/l
	Meeressediment	0,00499 mg/l

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- | | | |
|------------------------|---|---|
| Augen-/Gesichtsschutz | : | Augenspülflasche mit reinem Wasser
Dicht schließende Schutzbrille |
| Handschutz
Material | : | Tragen Sie chemikalienbeständige Handschuhe, z. B. aus
Barrirelaminat, Butyl- oder Nitrilkautschuk. |
| Anmerkungen | : | Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den
Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden. |
| Haut- und Körperschutz | : | Undurchlässige Schutzkleidung
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der
gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen. |
| Atemschutz | : | Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes
Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. |
| Schutzmaßnahmen | : | Erste-Hilfe-Maßnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem
Produkt festlegen.
Immer einen Erste-Hilfe-Koffer mit angemessenen
Behandlungshinweisen bereithalten.
Angemessene Schutzausrüstung tragen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Im Rahmen der empfohlenen professionellen
Pflanzenschutzanwendung muss sich der Endverbraucher
auf das Etikett und die Gebrauchsanweisung beziehen. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- | | | |
|--|---|---|
| Aggregatzustand | : | flüssig |
| Farbe | : | hellbraun |
| Geruch | : | leicht, beißend |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | : | nicht bestimmt |
| Siedepunkt/Siedebereich | : | nicht bestimmt |
| Entzündlichkeit | : | Nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze /
Obere Entzündbarkeitsgrenze | : | Nicht erhältlich für diese Mischung. |
| Untere Explosionsgrenze /
Untere
Entzündbarkeitsgrenze | : | Nicht erhältlich für diese Mischung. |
| Flammpunkt | : | > 100 °C
Keine Stichflamme bis zum Siedepunkt. |
| Zündtemperatur | : | 429 °C
Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.15 |
| Zersetzungstemperatur | : | nicht bestimmt |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

pH-Wert	:	ca. 8,24 (25 °C) Konzentration: 1 % Methode: CIPAC MT 75.3 (als wässrige Dispersion)
Viskosität	:	
Viskosität, dynamisch	:	608,87 mPa.s (20 °C) Methode: CIPAC MT 192 40 rpm 490,90 mPa.s (40 °C) Methode: CIPAC MT 192 40 rpm
Viskosität, kinematisch	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en)	:	
Wasserlöslichkeit	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	Nicht erhältlich für diese Mischung.
Dampfdruck	:	Nicht erhältlich für diese Mischung.
Relative Dichte	:	ca. 1,155 Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.3
Relative Dampfdichte	:	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	:	
Bewertung	:	Keine Daten verfügbar
Partikelgröße	:	Nicht anwendbar
Partikelgrößenverteilung	:	Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische	:	Nicht explosiv Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.14
Oxidierende Eigenschaften	:	Nicht oxidierende Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.21
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	nicht bestimmt
Mischbarkeit mit Wasser	:	dispergierbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
------------------------	---	---

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.
Beim Erhitzen des Produkts entstehen schädliche und
reizende Dämpfe.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Vermeiden Sie starke Säuren, Basen und Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg
Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 425
Symptome: Hypoaktivität, Atemprobleme
GLP: ja
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach
einmaligem Verschlucken minimal toxisch.
Anmerkungen: keine Sterblichkeit
Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,11 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403
Symptome: Atemprobleme
GLP: ja
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute
Atmungstoxizität
Anmerkungen: keine Sterblichkeit
Höchste erreichbare Konzentration.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
Symptome: Reizung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

GLP: ja

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach
einmaligem Hautkontakt minimal toxisch.

Anmerkungen: keine Sterblichkeit

Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

Beflubutamid (ISO):

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute
Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen
Materialien

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 4,688 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Dampf
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute
Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute
dermale Toxizität

Natriumnitrat:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 3.430 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 425

Akute inhalative Toxizität : LD50 (Ratte): > 0,527 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Calciumchlorid-Dihydrat:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 2.120 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Anmerkungen: Mortalität
- LD50 (Ratte, weiblich): 2.361 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Anmerkungen: Mortalität
- LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 2.301 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Symptome: Energielosigkeit, Nekrose, Gastrointestinale Störungen, Reizung der Atemwege
Anmerkungen: Mortalität
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): > 5.000 mg/kg
Anmerkungen: keine Sterblichkeit
- Cloquintocet-mexyl:**
- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 0,935 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach kurzfristiger Inhalation leicht toxisch.
- Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
- Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:**
- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 10 g/kg
- 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**
- Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 450 mg/kg
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 0,21 mg/l
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Anmerkungen : Kann leichte Reizungen verursachen.
Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die
Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Nicht als reizend eingestuft
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : leichte oder keine Hautreizung.
GLP : ja
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

Beflubutamid (ISO):

Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Keine Hautreizung

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut
führen.
Ergebnis : Keine Hautreizung
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Calciumchlorid-Dihydrat:

Spezies : Kaninchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : Keine Hautreizung

Cloquintocet-mexyl:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Keine Hautreizung
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Ergebnis : Keine Hautreizung

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Spezies : Kaninchen
Expositionszeit : 72 h

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Produkt:

Anmerkungen : Augenreizung
Gemäß der Berechnungsmethode der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Nicht als reizend eingestuft
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis : Leichte oder keine Augenreizung
GLP : ja
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

Beflubutamid (ISO):

Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Keine Augenreizung

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Keine Augenreizung
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.
Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Natriumnitrat:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Reizt die Augen.
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis : Augenreizung

Calciumchlorid-Dihydrat:

Spezies : Kaninchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis : Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

Cloquintocet-mexyl:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Keine Augenreizung
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
Anmerkungen : Minimale Effekte, die aber keine Klassifizierung erfordern.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Ergebnis : Augenreizung

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Spezies : Rinderhornhaut
Methode : OECD Prüfrichtlinie 437
Ergebnis : Keine Augenreizung

Spezies : Kaninchen
Methode : EPA OPP 81-4
Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Anmerkungen : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Gemäß der Berechnungsmethode der Verordnung (EG) Nr.
1272/2008.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)
Spezies : Maus
Methode : OECD Prüfrichtlinie 429
Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.
GLP : ja

Beflubutamid (ISO):

Spezies : Meerschweinchen
Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Art des Testes : Maximierungstest
Spezies : Meerschweinchen
Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.
Anmerkungen : Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Natriumnitrat:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)
Spezies : Maus
Methode : OECD Prüfrichtlinie 429
Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Cloquintocet-mexyl:

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Spezies : Meerschweinchen
Ergebnis : Kein Hautsensibilisator.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Art des Testes : Maximierungstest
Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Spezies : Meerschweinchen
Methode : FIFRA 81.06
Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ
GLP: ja

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen
Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
Methode: OECD Prüfrichtlinie 490
Ergebnis: negativ
GLP: ja

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Ergebnis: negativ
GLP: ja

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test
Zelltyp: Knochenmark
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
Ergebnis: negativ
GLP: ja

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Beflubutamid (ISO):

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als Keimzellenmutagen.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Chromosomenaberration im Knochenmark
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)
Ergebnis: negativ

Natriumnitrat:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Methode: OECD Prüfrichtlinie 473
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Außerplanmäßige DNS-Synthese
Spezies: Maus
Applikationsweg: Oral
Ergebnis: negativ

Calciumchlorid-Dihydrat:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay
Stoffwechselaktivierung: Stoffwechselaktivierung
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Ergebnis: negativ

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Cloquintocet-mexyl:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Genmutationstest
Testsystem: Lungenzellen von Chinesischem Hamster
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster
Methode: OECD Prüfrichtlinie 473
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test
Spezies: Chinesischer Hamster (männlich und weiblich)
Applikationsweg: Oral
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als
Keimzellenmutagen.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Genmutationstest
Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische
Aktivierung
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Ames test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Methode: OECD Prüfrichtlinie 473
Ergebnis: positiv

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Außerplanmäßige DNS-Synthese
Spezies: Ratte (männlich)
Zelltyp: Leberzellen
Applikationsweg: Verschlucken
Expositionszeit: 4 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 486
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Mikronukleus-Test
Spezies: Maus
Applikationsweg: Oral
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung : Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als
Keimzellenmutagen.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Spezies : Maus, männlich
Applikationsweg : Oral
Expositionszeit : 18 Monat(e)
: 647 mg/kg Körpergewicht/Tag
Methode : OECD Prüfrichtlinie 451
Ergebnis : negativ
GLP : ja

Spezies : Ratte, weiblich
Applikationsweg : Oral
Expositionszeit : 2 Jahre
NOAEL : 167 mg/kg Körpergewicht/Tag
Methode : OECD Prüfrichtlinie 453
Ergebnis : negativ
GLP : ja

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Beflubutamid (ISO):

Spezies : Ratte, männlich
NOAEL : 500 ppm
Ergebnis : negativ

Spezies : Maus
Expositionszeit : >80 Wochen
Ergebnis : negativ

Karzinogenität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung als

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

ein Karzinogen

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
Applikationsweg	: Inhalation (Dampf)
Expositionszeit	: 12 Monat(e)
NOAEC	: 1,8 mg/l
Ergebnis	: negativ
Anmerkungen	: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Karzinogenität - Bewertung	: Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstufbar.
----------------------------	---

Cloquintocet-mexyl:

Spezies	: Maus, männlich
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 18 Monat(e)
Dosis	: 1.1, 11, 111, 583 mg/kg
NOAEL	: 111 mg/kg Körpergewicht
Ergebnis	: negativ

Karzinogenität - Bewertung	: Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung als ein Karzinogen
----------------------------	---

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Anmerkungen	: Keine Daten verfügbar
-------------	-------------------------

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Wirkung auf die Fruchtbarkeit	: Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie
	Spezies: Ratte, männlich
	Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 140 mg/kg
	Körpergewicht/Tag
	Frühe embryonale Entwicklung: NOAEL: 34 - 60 mg/kg
	Körpergewicht/Tag
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 416
	GLP: ja

Effekte auf die Fötusentwicklung	: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung
	Spezies: Ratte
	Applikationsweg: Oral
	Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 75 mg/kg
	Körpergewicht/Tag
	Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: 550 mg/kg
	Körpergewicht/Tag

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
Ergebnis: negativ
GLP: ja

Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung
Spezies: Kaninchen
Applikationsweg: Oral
Dosis: 25, 75, 200, 400 mg/kg Körpergewicht/Tag
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 400 mg/kg
Körpergewicht/Tag
Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: 400 mg/kg
Körpergewicht/Tag
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
Ergebnis: negativ
GLP: ja

Reproduktionstoxizität -
Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung im
Hinblick auf Reproduktionstoxizität

Beflubutamid (ISO):

Reproduktionstoxizität -
Bewertung : Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion
und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus
Tierexperimenten.

Natriumnitrat:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Reproduktions- und
Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
Ergebnis: negativ
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen
Materialien

Effekte auf die
Fötusentwicklung : Art des Testes: Reproduktions- und
Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
Ergebnis: negativ

Calciumchlorid-Dihydrat:

Effekte auf die
Fötusentwicklung : Spezies: Kaninchen
Applikationsweg: Oral
Dosis: 1.69, 7.85, 35.6, 169 mg/kg/d
Dauer der einzelnen Behandlung: 13 d
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: > 169 mg/kg
Körpergewicht/Tag
Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: > 169 mg/kg
Körpergewicht/Tag
Ergebnis: negativ

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung im Hinblick auf Reproduktionstoxizität

Cloquintocet-mexyl:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 420 mg/kg Körpergewicht
Fertilität: NOAEL: 830 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Kaninchen
Applikationsweg: Oral
Dosis: 0, 10, 60, 300 mg/kg bw/d
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 60 mg/kg Körpergewicht
Teratogenität: NOAEL: 300 mg/kg Körpergewicht
Entwicklungsschädigung: NOAEL: 60 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung im Hinblick auf Reproduktionstoxizität

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich
Applikationsweg: Verschlucken
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 18,5 mg/kg Körpergewicht
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 48 mg/kg Körpergewicht
Fertilität: NOAEL: 112 mg/kg Körpergewicht/Tag
Symptome: Keine Effekte auf die Vermehrungsparameter.
Methode: OPPTS 870.3800
Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Die vorliegenden Beweise unterstützen keine Einstufung im Hinblick auf Reproduktionstoxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Inhaltsstoffe:

Beflubutamid (ISO):

Bewertung	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.
Anmerkungen	:	Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen festgestellt

Cloquintocet-mexyl:

Anmerkungen	:	Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen festgestellt
-------------	---	---

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Anmerkungen	:	Keine Daten verfügbar
-------------	---	-----------------------

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Beflubutamid (ISO):

Bewertung	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.
-----------	---	--

Calciumchlorid-Dihydrat:

Bewertung	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.
-----------	---	--

Cloquintocet-mexyl:

Expositionswege	:	Oral
Zielorgane	:	Blase
Bewertung	:	Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, der Kategorie 2 eingestuft.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Anmerkungen	:	Keine Daten verfügbar
-------------	---	-----------------------

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Bewertung	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.
-----------	---	--

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Spezies	:	Ratte, männlich
---------	---	-----------------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

NOAEL	:	121 mg/kg Körpergewicht/Tag
Applikationsweg	:	Oral - Futter
Expositionszeit	:	90 days
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 408
GLP	:	ja

Spezies	:	Ratte, weiblich
NOAEL	:	351 mg/kg Körpergewicht/Tag
Applikationsweg	:	Oral - Futter
Expositionszeit	:	90 days
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 424
GLP	:	ja
Zielorgane	:	Nervensystem

Spezies	:	Ratte, männlich
NOAEL	:	359 mg/kg Körpergewicht/Tag
Applikationsweg	:	Oral - Futter
Expositionszeit	:	28 days
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 407
GLP	:	ja
Zielorgane	:	Leber

Spezies	:	Ratte
NOAEL	:	1000 mg/kg Körpergewicht/Tag
Applikationsweg	:	Dermal
Expositionszeit	:	21 d
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 410
GLP	:	ja

Beflubutamid (ISO):

Spezies	:	Ratte
NOEL	:	30 mg/kg
Applikationsweg	:	Oral - Futter
Expositionszeit	:	90 days
Symptome	:	Körpergewichtsabnahme

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Spezies	:	Ratte, männlich und weiblich
NOAEC	:	0,9 - 1,8 mg/l
Applikationsweg	:	Inhalation (Dampf)
Expositionszeit	:	12 Monate

Cloquintocet-mexyl:

Spezies	:	Ratte, männlich
NOAEL	:	3,77 mg/kg
Applikationsweg	:	Oral
Expositionszeit	:	2 y
Dosis	:	0,37, 3,8, 38, 75 mg/kg
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 451

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 9,66 - 10,2 mg/kg
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 90 d
Dosis	: 2,0, 9,7, 64, 384 mg/kg
Zielorgane	: Blase

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 1.000 mg/kg
Applikationsweg	: Hautkontakt
Expositionszeit	: 28 d
Dosis	: 0, 50, 200 and 1000 mg/kg
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 410

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 15 mg/kg
Applikationsweg	: Verschlucken
Expositionszeit	: 28 d
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 407
Symptome	: Reizung

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 69 mg/kg
Applikationsweg	: Verschlucken
Expositionszeit	: 90 d
Symptome	: Reizung, Körpergewichtsabnahme

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Der Stoff hat keine Eigenschaften, die mit einem Aspirationsgefahrenpotential verbunden sind.

Beflubutamid (ISO):

Der Stoff hat keine Eigenschaften, die mit einem Aspirationsgefahrenpotential verbunden sind.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Cloquintocet-mexyl:

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Inhaltsstoffe:

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Hautkontakt : Symptome: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Neurologische Wirkungen

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

In Tierstudien wurde keine Neurotoxizität beobachtet.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Anmerkungen : Dampfkonzentrationen über den empfohlenen Belastungsgrenzen wirken reizend auf die Augen und die Atemwege, können Kopfschmerzen und Schwindelgefühle verursachen, wirken betäubend und können andere Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. Anhaltender und/oder wiederholter Kontakt der Haut mit Materialien von niedriger Viskosität kann die Haut entfetten und möglicherweise zu Reizungen und Entzündungen der Haut führen. Bei Einnahme oder Erbrechen können kleine Mengen in die Lungen aspirierter Flüssigkeit chemische Pneumonitis oder Lungenödeme verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	LC50 (<i>Americamysis bahia</i> (Glaskrebs)): 7,1 mg/l
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	:	ErC50 (<i>Raphidocelis subcapitata</i> (Grünalge)): 1,2 mg/l EyC50 (<i>Raphidocelis subcapitata</i> (Grünalge)): 0,75 mg/l EbC50 (<i>Raphidocelis subcapitata</i> (Grünalge)): 0,96 mg/l
Toxizität gegenüber Bodenorganismen	:	NOEC: 225 mg/kg Expositionszeit: 56 d Spezies: <i>Eisenia andrei</i> (Kompostwurm)
Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen	:	LD50: > 217 µg/Biene Expositionszeit: 48 h Endpunkt: Akute orale Toxizität Spezies: <i>Apis mellifera</i> (Bienen) LD50: > 200 µg/Biene Expositionszeit: 48 h Endpunkt: Akute Kontakttoxizität Spezies: <i>Apis mellifera</i> (Bienen)

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität	:	Sehr giftig für Wasserorganismen. Anmerkungen: Gemäß der Berechnungsmethode der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.
Chronische aquatische Toxizität	:	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Anmerkungen: Gemäß der Berechnungsmethode der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 (<i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforelle)): 9,8 mg/l Expositionszeit: 96 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD Prüfrichtlinie 203 GLP: ja LC50 (<i>Cyprinodon variegatus</i> (Schafskopfbraße)): > 14 mg/l Expositionszeit: 96 h
-----------------------------	---	---

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
GLP: ja

NOEC (Cyprinodon variegatus (Schafskopfbresse)): 2,2 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
GLP: ja

LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): > 13 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
GLP: ja

NOEC (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 3,2 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
GLP: ja

NOEC (Cyprinodon variegatus (Schafskopfbresse)): 2,2 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: statischer Test
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Thamnocephalus platyurus): 0,11 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 13 mg/l
Endpunkt: Immobilisierung
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : NOEC (Myriophyllum spicatum): 0,0096 mg/l
Expositionszeit: 14 d
Methode: OECD Prüfrichtlinie 239

ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): 14 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
GLP: ja

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Toxizität gegenüber Fischen : NOEC: 3,3 mg/l
(Chronische Toxizität) Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)
Art des Testes: Durchflusstest
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210
GLP: ja

NOEC: 0,1 mg/l
Endpunkt: Reproduktion
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)
Art des Testes: Durchflusstest
Methode: OECD Prüfrichtlinie 229
GLP: ja

Toxizität gegenüber : NOEC: 3,1 mg/l
Daphnien und anderen Expositionszeit: 21 d
wirbellosen Wassertieren Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
(Chronische Toxizität) Art des Testes: Gleichbleibender Erneuerungstest
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
GLP: ja

NOEC: 0,12 mg/l
Expositionszeit: 28 d
Spezies: Americamysis bahia (Glaskrebs)
Art des Testes: Reproduktionstest
Methode: OPPTS 850.1350

M-Faktor (Chronische : 10
aquatische Toxizität)

Toxizität gegenüber : LC50: 607 mg/kg
Bodenorganismen Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 207
GLP: ja

Methode: OECD Prüfrichtlinie 217
Anmerkungen: Keine signifikante negative Auswirkung auf die
Kohlenstoffmineralisierung.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 216
Anmerkungen: Keine signifikanten nachteiligen Auswirkungen
auf die Stickstoffmineralisierung.

Toxizität gegenüber : LC50: > 5.000 mg/kg
terrestrischen Organismen Spezies: Anas platyrhynchos (Stockente)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 206

LOEC: 122 mg/kg
Endpunkt: Reproduktionstest

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Spezies: *Anas platyrhynchos* (Stockente)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 206
GLP:ja

NOEC: 69,6 mg/kg
Endpunkt: Reproduktionstest
Spezies: *Anas platyrhynchos* (Stockente)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 206
GLP:ja

NOEL: 2.000 mg/kg
Spezies: *Colinus virginianus* (Baumwachtel)
Methode: OPPTS 850.2100

NOEC: 77,7 mg/kg
Endpunkt: Reproduktionstest
Spezies: *Colinus virginianus* (Baumwachtel)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 206

LOEC: 103 mg/kg
Endpunkt: Reproduktionstest
Spezies: *Colinus virginianus* (Baumwachtel)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 206
GLP:ja

LD50: > 100 µg/Biene
Endpunkt: Akute Kontakttoxizität
Spezies: *Apis mellifera* (Bienen)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 214

LD50: > 100 µg/Biene
Endpunkt: Akute orale Toxizität
Spezies: *Apis mellifera* (Bienen)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 213

NOEC: ca. 9,5 µg/Biene
Expositionszeit: 10 d
Spezies: *Apis mellifera* (Bienen)
GLP:ja
Anmerkungen: Nahrung

LD50: 59 µg/Biene
Expositionszeit: 72 h
Endpunkt: Test zur Toxizität für Bienenlarven
Spezies: *Apis mellifera* (Bienen)
Methode: OECD 237
GLP:ja

NOED: 6,3 µg/Biene
Expositionszeit: 22 d
Endpunkt: Test zur Toxizität für Bienenlarven
Spezies: *Apis mellifera* (Bienen)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

GLP:ja
Anmerkungen: Nahrung

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Beflubutamid (ISO):

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1,86 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,64 mg/l
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 0,00445 mg/l
Expositionszeit: 72 h

EC50 (Lemna minor (Gemeine Wasserlinse)): 0,02 mg/l
Expositionszeit: 72 h

EC50 (Anabaena flos-aquae (Cyanobakterium)): > 3,31 mg/l
Expositionszeit: 72 h

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 100

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,11 mg/l
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,455 mg/l
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 100

Toxizität gegenüber Bodenorganismen : LC50:
366 mg/kg soil
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen : LD50: > 200 µg/bee
Endpunkt: Akute orale Toxizität
Spezies: Apis mellifera (Bienen)

LD50: > 200 µg/bee

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Endpunkt: Akute Kontakttoxizität
Spezies: Apis mellifera (Bienen)

LD50: > 2.000 mg/kg
Spezies: Colinus virginianus (Baumwachtel)

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Toxizität gegenüber Fischen : LL50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 2 - 5 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirbellosen Wassertieren : EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,4 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber
Algen/Wasserpflanzen : EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 1 - 3 mg/l
Expositionszeit: 24 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei
Mikroorganismen : LL50 (Tetrahymena pyriformis): 677,9 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Art des Testes: Wachstumshemmung

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirbellosen Wassertieren
(Chronische Toxizität) : EL50: 0,89 mg/l
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Natriumnitrat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 8.600 mg/l
Expositionszeit: 24 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität bei
Mikroorganismen : EC50 : > 1.000 mg/l
Expositionszeit: 3 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Toxizität gegenüber Fischen : NOEC: 157 mg/l
(Chronische Toxizität) Expositionszeit: 32 d
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Calciumchlorid-Dihydrat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 4.630 mg/l

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

	Expositionszeit: 96 h Art des Testes: statischer Test
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2.400 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): 2.900 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: EC50: 610 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Cloquintocet-mexyl:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Ictalurus punctatus (Getüpfelter Gabelwels)): 14 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
	NOEC (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1,26 mg/l Expositionszeit: 21 d
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 2,2 mg/l Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
	NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,09 mg/l Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
	NOEC (Lemna gibba (Gemeine Wasserlinse)): > 0,42 mg/l Expositionszeit: 14 d
Toxizität bei Mikroorganismen	: NOEC (Belebtschlamm): > 1.000 mg/l Expositionszeit: 3 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: > 0,437 mg/l Endpunkt: Reproduktion Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

NOEC: 32 mg/l
Endpunkt: Reproduktion
Expositionszeit: 21 d
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber
Bodenorganismen : LC50: 1.000 mg/kg
Expositionszeit: 14 d
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 207

Toxizität gegenüber
terrestrischen Organismen : LD50: > 2.000 mg/kg
Spezies: Colinus virginianus (Baumwachtel)

NOEC: 500 mg/kg
Spezies: Colinus virginianus (Baumwachtel)

LD50: > 2.000 mg/kg
Spezies: Anas platyrhynchos (Stockente)

NOEC: 500 mg/kg
Spezies: Anas platyrhynchos (Stockente)

LD50: >100 ug/bee
Expositionszeit: 48 d
Endpunkt: Akute orale Toxizität
Spezies: Apis mellifera (Bienen)

LD50: >100 ug/bee
Expositionszeit: 48 d
Endpunkt: Akute Kontakttoxizität
Spezies: Apis mellifera (Bienen)

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische
Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 615 mg/l
Expositionszeit: 96 h

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Cyprinodon variegatus (Schafskopfbrasse)): 16,7 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Art des Testes: statischer Test

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

		LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 2,15 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2,9 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	:	EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,070 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
		NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,04 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)	:	1
Toxizität bei Mikroorganismen	:	EC50 (Belebtschlamm): 24 mg/l Expositionszeit: 3 h Art des Testes: Atmungshemmung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
		EC50 (Belebtschlamm): 12,8 mg/l Expositionszeit: 3 h Art des Testes: Atmungshemmung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)	:	1

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit	:	Anmerkungen: Das Produkt enthält geringe Mengen biologisch nicht leicht abbaubarer Bestandteile, die in Kläranlagen möglicherweise nicht abgebaut werden können.
--------------------------	---	--

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Biologische Abbaubarkeit	:	Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar. Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B
Stabilität im Wasser	:	Hydrolyse: < 5 % bei 25 °C(30 d) Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111 GLP: ja

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Anmerkungen: Wird nicht leicht hydrolysiert

Photoabbau : Methode: OECD Prüfrichtlinie 316
Anmerkungen: Zersetzt sich langsam unter Lichteinfluss.

Beflubutamid (ISO):

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau: 58,6 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Natriumnitrat:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Cloquintocet-mexyl:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau: < 5 %
Expositionszeit: 28 Tage
Methode: OECD Prüfrichtlinie 301E

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 C

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Bioakkumulation : Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)
Biomkonzentrationsfaktor (BCF): 100
Methode: OECD Prüfrichtlinie 305
Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 3,3 (20 °C)
pH-Wert: 4 - 9
Methode: OECD Prüfrichtlinie 107

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Beflubutamid (ISO):

Bioakkumulation : Spezies: Fisch
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 140
Anmerkungen: Geringes Potenzial zur Bioakkumulation
Див. Розділ 9 щодо коефіцієнта розподілу октанол-вода.

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 4,28 (21 °C)

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Das Produkt/die Substanz hat das Potenzial zur Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 3,72
Methode: QSAR

Cloquintocet-mexyl:

Bioakkumulation : Spezies: Fisch
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 621
Anmerkungen: Geringes Potenzial zur Bioakkumulation

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 5,03 (25 °C)

Lignosulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Geringes Potenzial zur Bioakkumulation

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -3,45

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Bioakkumulation : Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)
Expositionszeit: 56 Tage
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 6,62
Methode: OECD Prüfrichtlinie 305
Anmerkungen: Ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 0,7 (20 °C)
pH-Wert: 7

log Pow: 0,99 (20 °C)
pH-Wert: 5

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

bixlozone (ISO):

Verteilung zwischen den : log Koc: 2 - 3
Umweltkompartimenten Methode: OECD Prüfrichtlinie 106
Anmerkungen: Mäßig mobil im Boden

Beflubutamid (ISO):

Verteilung zwischen den : Anmerkungen: immobil
Umweltkompartimenten

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch; Kerosin — nicht spezifiziert:

Verteilung zwischen den : Anmerkungen: Verteilt sich voraussichtlich auf Sedimente und
Umweltkompartimenten Abwasserfeststoffe. Mäßig flüchtig.

Cloquintocet-mexyl:

Verteilung zwischen den : Anmerkungen: immobil
Umweltkompartimenten

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

Verteilung zwischen den : Koc: 9,33 ml/g, log Koc: 0,97
Umweltkompartimenten Methode: OECD Prüfrichtlinie 121
Anmerkungen: Hochmobil in Böden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in
Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als
persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr
persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die
gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung
(EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten
Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von
0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften
aufweisen.

Inhaltsstoffe:

Beflubutamid (ISO):

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Bewertung : Es ist nicht bekannt, dass der Stoff endokrinschädigende Eigenschaften hat.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
Behälter dreimal ausspülen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.
Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das ungebrauchte Produkt zu entsorgen.
Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN	: UN 3082
ADR	: UN 3082
RID	: UN 3082
IMDG	: UN 3082
IATA	: UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN	: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Beflubutamid, Bixlozone)
ADR	: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Beflubutamid, Bixlozone)
RID	: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Beflubutamid, Bixlozone)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

IMDG : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,
N.O.S.
(Beflubutamid, Bixlozone)

IATA : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
(Beflubutamid, Bixlozone)

14.3 Transportgefahrenklassen

	Klasse	Nebengefahren
ADN	: 9	
ADR	: 9	
RID	: 9	
IMDG	: 9	
IATA	: 9	

14.4 Verpackungsgruppe

ADN
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : M6
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 90
Gefahrzettel : 9

ADR
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : M6
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 90
Gefahrzettel : 9
Tunnelbeschränkungscode : (-)

RID
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : M6
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 90
Gefahrzettel : 9

IMDG
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 9
EmS Kode : F-A, S-F

IATA (Fracht)
Verpackungsanweisung : 964
(Frachtflugzeug)
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)	:	964
Verpackungsanweisung (LQ)	:	Y964
Verpackungsgruppe	:	III
Gefahrzettel	:	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja

IATA (Passagier)

Umweltgefährdend : ja

IATA (Fracht)

Umweltgefährdend : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)	:	Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden: Nummer in der Liste 3
		Nummer in der Liste 40 Diese Substanz/Mischung darf nicht in Aerosolspendern verwendet werden, die für die Abgabe an die Allgemeinheit zu Unterhaltungs- und Dekorationszwecken bestimmt sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Nummer in der Liste 75
Wenn Sie beabsichtigen, dieses
Produkt als Tätowiertinte zu
verwenden, wenden Sie sich bitte an
Ihren Verkäufer.

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage
kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe
(Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 2024/590 über Stoffe, die zum
Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische
Schadstoffe (Neufassung) : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen
Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr
gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe
(Anhang XIV) : Nicht anwendbar

VERORDNUNG (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und
Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe

Dieses Produkt wird durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1148
reguliert: Alle verdächtigen Transaktionen sowie das
Abhandenkommen und der Diebstahl erheblicher Mengen sind
der zuständigen nationalen Kontaktstelle zu melden. Natriumnitrat (ANHANG II)

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des
Europäischen Parlaments und des Rates zur
Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle
mit gefährlichen Stoffen. E1 UMWELTGEFAHREN

34 Erdölerzeugnisse und alternative
Kraftstoffe a) Ottokraftstoffe und
Naphta b) Kerosine
(einschließlich
Flugturbinenkraftstoffe) c) Gasöle
(einschließlich Dieselmischkraftstoffe,
leichtes Heizöl und
Gasölmischströme) d) Schweröle
e) alternative Kraftstoffe, die
denselben Zwecken dienen und
in Bezug auf Entflammbarkeit und
Umweltgefährdung ähnliche
Eigenschaften aufweisen wie die
unter den Buchstaben a bis d

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version 1.1	Überarbeitet am: 18.08.2026	SDB-Nummer: 50002671	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026 Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026
----------------	--------------------------------	-------------------------	---

genannten Erzeugnisse

- Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)
- Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Emissionen aus Industrie und Tierhaltung (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)
Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

- TW TCSI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- US TSCA : Das Produkt enthält Substanz(en), die nicht im TSCA-Bestandsverzeichnis gelistet sind.
- AU AIIC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- CA. DSL : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die weder auf der kanadischen NDSL- noch auf der DSL-Liste sind.

2-(2,4-dichlorobenzyl)-4,4-dimethyl-1,2-oxazolidin-3-one
99607-70-2
Beflubutamid (ISO)
- JP ENCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- JP ISHL : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- KR KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- PH PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- CN IECSC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- NZ NZIoC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- TH TECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt (Gemisch) ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H272	:	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	:	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	:	Verursacht Hautreizungen.
H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	:	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	:	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	:	Lebensgefahr bei Einatmen.
H332	:	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	:	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H400	:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	:	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	:	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	:	Akute Toxizität
Aquatic Acute	:	Kurzfristig (akut) gewässergefährdend
Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Asp. Tox.	:	Aspirationsgefahr
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Ox. Sol.	:	Oxidierende Feststoffe
Skin Irrit.	:	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT RE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Einstufung des Gemisches:

Eye Irrit. 2	H319
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Einstufungsverfahren:

Rechenmethode
Rechenmethode
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

Haftungsausschluss

Der FMC Konzern ist der Ansicht, dass die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen (einschließlich Daten und Aussagen) zum Datum dieses Dokuments korrekt sind. Sie können sich an den FMC Konzern wenden, um sicherzustellen, dass dieses Dokument das aktuellste ist, das vom FMC Konzern erhältlich ist. Für die hierin bereitgestellten Informationen wird keine Garantie für die Eignung für einen bestimmten Zweck, eine Garantie für die Marktgängigkeit oder eine andere ausdrückliche oder stillschweigende Garantie übernommen. Die hier bereitgestellten Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht anwendbar, wenn dieses Produkt in Kombination mit anderen Materialien oder in einem Verfahren verwendet wird. Der Benutzer ist dafür verantwortlich zu bestimmen, ob das Produkt für einen bestimmten Zweck geeignet und für die Bedingungen und Verwendungsmethoden des Benutzers geeignet ist. Da die Verwendungsbedingungen und -methoden außerhalb der Kontrolle des FMC Konzerns liegen, lehnt der FMC Konzern ausdrücklich jegliche Haftung für Ergebnisse ab, die durch die Verwendung der Produkte oder das Vertrauen auf solche Informationen erzielt werden oder entstehen.

Die Person, die SDS vorbereitet hat.

FMC Corporation

FMC und das FMC-Logo sind Marken der FMC Corporation und/oder eines verbundenen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



FUNDATIS®

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 29.06.2026
1.1	18.08.2026	50002671	Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2026

Unternehmens.

© 2021-2026 FMC Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

DE / DE